

MEISTERKURS KLAVIER

mit Feldenkrais

30.09.2016 – 03.10.2016
ODEON, WOLBOLDSTRASSE 21
MUSIKSCHULE SMTT



MONIKA HEBER-KNOBLOCH

Feldenkrais



Bewegungslehre nach Feldenkrais, Choreografin und Tanzpädagogin für Modern Dance Tanztheater. Sie arbeitet seit über 30 Jahren kontinuierlich an Musikschulen, allgemeinbildenden Schulen, Erwachsenenbildung und Fortbildung. Aufbau der Fachbereiche Tanz, Tanztheater und Feldenkrais an den Musikschulen Sindelfingen und Böblingen.

In ihren Choreografien sucht sie die Auseinandersetzung mit Themen aus aktuellen, menschlichen und gesellschaftlichen Lebensbedingungen. Über die Tanzimprovisation, ein Mittel des Tanztheaters, richten TänzerInnen den Blick durch den eigenen Körper auf die Welt. Sie öffnen sich für ungewöhnliche Sichtweisen, lassen sich auf Risiken ein, schätzen Widersprüchlichkeiten, suchen Zerbrechlichkeit und Sensibilität.

Auch im Tanz ist das bewusste Bewegen, das Erkennen von Vernetzung im Körper und das Lernen, wie Bewegung verfeinert und mit geringem Kraftaufwand ausgeführt werden kann, eine wichtige Grundlage. Aus dieser Erfahrung heraus macht Monika Heber-Knobloch 2005 eine dreijährige Fortbildung mit zertifiziertem Abschluss an der TTW Ludwigsburg bei Dozent Nathan Gardah. Seither unterrichtet sie die Methode kontinuierlich, arbeitet mit Musikerinnen / Musikern und Menschen aus unterschiedlichsten Berufen in Gruppen (ATM) und Einzelarbeit (FI).

»Leben ist ein immerwährender Prozess...«

Feldenkrais – Bewegungslehre Während man im 19. Jahrhundert zum Erlernen der Klaviertechnik zunächst ergänzende Apparaturen gebaut hat, entwickelte man im 20. Jahrhundert viele Konzepte (z.B. ...wie man effizient übt, um sinnlose Quälerei zu vermeiden), die in zahllosen Klavieranweisungen und -schulen gelehrt wurden. Die Energie, die dem musikalischen Ausdruck innewohnt, spiegelt sich auch in körperlicher Disposition. Qi Gong, Eutonie, Feldenkrais u.a. eignen sich um Verbindungen zu finden und Erfahrungen zu sammeln, »Beziehungen herstellen« bildet seit Jahrtausenden einen wesentlichen Kern der Musikausübung.

Dr. Moshe Feldenkrais (1904 – 1984) Unter Anleitung und in Ruhe wird die eigene Bewegung untersucht und erforscht. Komplexe Zusammenhänge im Körper können so erkannt und verstanden werden, was kann die Hand, den Arm unterstützen, wie funktionieren Schulter und Rücken? Becken? MusikerInnen führen eine Tätigkeit aus, deren Kennzeichen das ständige Wiederholen von Bewegungsabläufen ist. Durch das Üben der Bewegungsabläufe entsteht Musik unterschiedlichster Art und klanglicher Fülle. Feldenkrais hilft und unterstützt, das zweite Instrument, den Körper, gut und sinnvoll in die körperliche Feinarbeit des Musizierens einzubinden. Nach diesem bewussten Bewegen und Erfahren kann das eigene Bewegungs- und Handlungsspektrum entspannt und erweitert werden. Auch und gerade am Instrument.

PROF. CHRISTIAN A. POHL

Klavier



Das Musikstudium absolvierte Prof. Pohl an der Hochschule für Musik Freiburg im Fach Klavier bei Felix Gottlieb, im Fach Instrumentalpädagogik bei Anselm Ernst und im Fach Klaviermethodik bei Betty Vergara-Pink. Konzerte und Meisterkurse führten ihn nach Spanien, Frankreich, Tschechien, Ägypten, China, Japan und in die Schweiz. Er konzertiert sowohl solistisch als auch kammermusikalisch und liedgestalterisch. Zu seinen Kammermusikpartnern zählten unter anderem Felix Gottlieb, Aitzol Ituriagagoitia, Elsa Grether, Christoph Henkel, Daishin Kashimoto, Phillip Roy sowie Mitglieder der Staatskapelle Dresden und der Wiener Philharmoniker.

1990 begann Pohl mit seiner Lehrtätigkeit. Von 2001 bis 2009 lehrte er an der Hochschule für Musik Freiburg und in den Jahren 2002 bis 2008 an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Er leitet Fortbildungsveranstaltungen, hält Vorträge und doziert bei Meisterkursen im In- und Ausland. Außerdem ist er Juror bei Jugend musiziert oder dem Bach-Wettbewerb Köthen.

Ein besonderer Arbeitsschwerpunkt liegt auf der Entwicklung einer Systematischen Klaviermethodik. Im Jahr 2009 wurde Pohl zum Professor für Klavier und Klaviermethodik an die Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn- Bartholdy« Leipzig berufen. Er leitet dort eine internationale Klavierklasse und die Klaviermethodikausbildung.

In den Jahren 2000 und 2005 war er Mitbegründer der Internationalen Klavierakademie Murrhardt und der Internationalen Kammermusikakademie Gengenbach. Von 2005 bis 2009 leitete er die Stubenhauskonzerte Staufen. In dieser Zeit professionalisierte er die Konzertreihe und organisierte über 30 Konzerte. Im Jahr 2009 gründete er die Klavierkurse Lörrach, ein Seminar für Pianisten und Klavierpädagogen, in dessen Rahmen er die von ihm entwickelte Lernsystematik vermittelt. 2011 rief er die »Leipziger Klaviermethodikseminare« ins Leben und ist seit 2012 (gemeinsam mit Prof. Gerald Fauth) Direktor der Internationalen Mendelssohn-Akademie Leipzig. In den letzten Jahren gab er Kurse und Konzerte u.a. in Tokio, Zaragoza, Madrid, Bilbao, München, Leipzig, Hannover, Zwickau, Stuttgart, Frankfurt und Chemnitz. 2014 wurde er für den vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst ausgeschriebenen »Sächsischen Lehrpreis« nominiert.

»Pflege der Musik – das ist die Ausbildung der inneren Harmonie.« Konfuzius

*»Ich halte die Musik noch für die veredelte Sprache der Seele; andere finden in ihr einen Ohrenrausch, andere ein Rechenexempel – und üben sie in dieser Weise aus.«
Robert Schumann*

MEISTERKURS KLAVIER

mit Feldenkrais

**Schule für Musik, Theater
und Tanz Sindelfingen**

Herrn Berthold Mai

Wolboldstraße 21

71063 Sindelfingen



Bitte füllen Sie das Anmeldeformular gut leserlich in Druckbuchstaben aus. Schicken Sie es ausgefüllt im Fensterkuvert per Post an die Schule für Musik, Theater und Tanz Sindelfingen oder per E-Mail an smtt@sindelfingen.de.

Weitere Informationen:

Schule für Musik, Theater
und Tanz Sindelfingen
Wolboldstrasse 21
71063 Sindelfingen
smtt@sindelfingen.de

Gerne beantwortet Herr
Berthold Mai Ihre Fragen
zum Kurs:
berthold-mai@gmx.de
Telefon 070 31/94-652
Mobil 0170/215 5873

ANMELDUNG zum Meisterkurs Klavier 30.09. – 03.10.2016

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

Evtl. für den Kurs vorbereitete Stücke

Datum / Unterschrift



 Für fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Klavierlehrkräfte

 Max. 12 aktive Teilnehmer

 Passive Teilnahme möglich

Beginn

Fr. 30.09.2016 | 10.30 Uhr | Odeon der SMTT
Mo. 03.10.2016 | 11 Uhr | Öffentliche Klaviermatinee
mit Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern

Ende

Montag, 03.10.2016 | ca. 17 Uhr

Kursort

Schule für Musik, Theater und Tanz
Wolboldstrasse 21 | 71063 Sindelfingen

Teilnahmegebühr

200,- € für aktive Teilnehmer (max.12)
100,- € für passive Teilnehmer mit Feldenkrais
60,- € für passive Teilnehmer ohne Feldenkrais

Allgemeine Bedingungen

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung erfolgt mit dem Formular per Post oder E-Mail an:

Schule für Musik, Theater
und Tanz Sindelfingen
Wolboldstrasse 21
71063 Sindelfingen
E-Mail: smtt@sindelfingen.de

Nach Eingang der verbindlichen schriftlichen Anmeldung erhält jede Kursteilnehmerin und jeder Kursteilnehmer eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Rechnungsstellung. Der Betrag muss bei Kursbeginn eingegangen sein.

Anmeldeschluss ist der 10.09.2016, spätere Anmeldungen werden nur im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten berücksichtigt.

Rücktritt

Wer seine Anmeldung nach erfolgter Anmeldebestätigung durch die SMTT Sindelfingen bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn zurückzieht, verpflichtet sich zur Zahlung einer Bearbeitungsgebühr von 50,- €. Bei einem späteren Rücktritt oder Fernbleiben ohne Absage wird die Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Haftung

Für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung entstehen, können wir keine Haftung übernehmen. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass die SMTT Sindelfingen während des Kurses Aufnahmen und Fotos machen werden.